

**Birgitta Fürst**

## Schüler der 6. Klassen der Liebfrauenschule laufen für Honduras

*Beim Solar- und Gerechtigkeitslauf der 6. Klassen der Realschule und des Gymnasiums der Liebfrauenschule wurden Spenden in Höhe von 1500 € erlaufen. So wurde die „Schul-SMS“, Selbstentfaltung (S), Mitempfinden (M) und Sorgsamkeit (S) in konkretes Handeln umgesetzt.*

Die Liebfrauenschule hat seit mehreren Jahren die Durchführung eines Solar- und Gerechtigkeitsporttages am Ende der Klassenstufe 6 in das Programm ihres Schulcurriculums aufgenommen. Die Verantwortlichen der Solar-AG und des Honduras-Projekts organisierten unter Mithilfe des Sportkollegiums einen ereignisreichen Tag. Alle 160 Schülerinnen und Schüler begannen den Schultag mit einem Film über die Nutzung alternativer Energien in und um Sigmaringen. Sie sollten sensibilisiert werden für Fragen des Klima- und Umweltschutzes, sowie für das Thema der Nachhaltigkeit. Eng damit verknüpft ist das Verständnis von Gerechtigkeit, vom Leben in „einer“ Welt. Dazu gab im Anschluss eine Powerpoint-Präsentation Einblicke in den Alltag der Kindertagesstätte „Christiane“, das Schulprojekt der Liebfrauenschule in Honduras. Den 6.Klässlern wurde an den schulischen und beruflichen Einrichtungen des Dorfes „El Paraiso“ gezeigt, wie die Kinder dort nach der Kindergartenzeit weiter Bildung und Ausbildung erhalten.

Liebfrauenschule

FORUMSCHULSTIFTUNG



*Jakob, Leon und Benedikt laufen Runden fürs Hondurasprojekt*

Bevor es dann in den Sportbereich zum Laufen ging, bekamen die Schülerinnen und Schüler ein Quiz, auf dem sie richtige Antworten zu Energie und Klimaschutz ankreuzen mussten. Während des Laufes erfolgte die Auswertung durch Schüler der 8. Klasse, und es wurde bei der Abschlusszusammenkunft ein Sieger gekürt. Im Vorfeld hatten alle bereits fleißig nach Sponsoren für ihren Lauf gesucht. Eltern, Großeltern, Freunde oder Bekannte hatten selbstgewählte Beiträge pro zusätzlich zum Pflichtteil gelaufener Runde zugesagt. Das Wetter war der Veranstaltung freundlich gesinnt, und so wurde im halbstündigen Wechsel von allen Klassen so manche zusätzliche Runde gedreht, die dann auf den individuellen Laufkarten abgezeichnet wurde. Da die Klassen nacheinander an den Start gingen, wurde in den Zwischenzeiten ein Sportspiel-Turnier mit Brennball und Völkerballausgetragen. Die Klasse G6c wurde dann bei der Siegerehrung als laufstärkste Klasse zum Schulsieger gekürt. Das Spielturnier wurde von der R6c gewonnen.

Nach Auswertung der Ergebnisse und Eingang der Sponsorengelder kann die Liebfrauenschule nun einen Spendenbetrag von 1526 € an Schwester Christiane in Honduras weitergeben. Die Schüler aller 6. Klassen der Schule konnten somit einen erheblichen Beitrag zum jährlichen Spendenaufkommen der Schule für die Kindertagesstätte „Christiane“ leisten, das sich im vergangenen Schuljahr wieder auf über 14.000 € belaufen hat.